

S!M PATI[®]

Installationsanleitung

S!MPATI[®] Service für S!MPATI[®] 4.70

Impressum

Installationsanleitung für SimpatiService für Simpati 4.70

Originalbetriebsanleitung

Dokument-ID: de 2020.09

Alle in der Betriebsanleitung genannten Schutzmarken und Handelsmarken sind Eigentum der jeweiligen Hersteller/Besitzer.

INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL 1 EINLEITUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN

| | | |
|-------|---------------------------------|---|
| 1.1 | Zu Ihrer Orientierung | 5 |
| 1.1.1 | Kennzeichen | 5 |
| 1.1.2 | Piktogramme | 5 |
| 1.2 | Garantie | 5 |
| 1.3 | Lizenzrecht | 6 |
| 1.4 | Einsatz und Anwendung | 6 |
| 1.5 | Sicherheitshinweise | 6 |
| 1.6 | Service-Hotline | 6 |

KAPITEL 2 INSTALLATION UND KONFIGURATION

| | | |
|-------|--|----|
| 2.1 | Dienst SimpatiService installieren | 7 |
| 2.2 | Umgebung von Simpati 4.70 | 10 |
| 2.2.1 | Informationen zu Desktop-Verknüpfungen | 10 |
| 2.2.1 | Informationen zu Simpati 4.70-Systemprozessen | 11 |
| 2.2.1 | Starttyp des Dienstes SimpatiService bearbeiten | 11 |
| 2.3 | Passwort ändern | 13 |
| 2.3.1 | Passwort im Dienst SimpatiService ändern | 13 |

1 EINLEITUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN

Vor der Installation:

- ▶ Vor der Installation der Software **Simpati 4.70** die Anweisungen dieser Betriebsanleitung, der Betriebsanleitung für die Kammer und deren Steuerung beachten.
- ▶ Als Betreiber eine entsprechende Betriebsanweisung anhand vorliegender Betriebsanleitung erstellen. Dabei die jeweiligen örtlichen und betrieblichen Verhältnisse und die Sprache des Bedienungspersonals berücksichtigen.

1.1 Zu Ihrer Orientierung

1.1.1 Kennzeichen

Die in dieser Betriebsanleitung verwendeten Kennzeichen haben folgende Bedeutung:

- Aufzählungen sind durch einen Strich gekennzeichnet.
- ▶ Anweisungen an den Benutzer und Betreiber sind durch ein Dreieck gekennzeichnet.
- Querverweise sind durch einen Pfeil gekennzeichnet.

1.1.2 Piktogramme

Die Signalworte und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:



GEFAHR

Missachtung der Anweisung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.



VORSICHT

Missachtung der Anweisung kann zu leichten Verletzungen führen.

ACHTUNG

Missachtung der Anweisung führt zu Sachschäden.

1.2 Garantie

Jegliche Garantie-Leistung ist an die unverzügliche Rücksendung der ausgefüllten Garantie-Rückantwort und an die Erfüllung der genannten Voraussetzungen gebunden. Die Garantieleistung ist in jedem Fall auf den Ersatz des Software-Pakets beschränkt, jegliche weitergehenden Ansprüche sind hiermit ausgeschlossen.

1.3 Lizenzrecht

Die Software ist als Einzelplatz-Lizenz erstellt. Bei Betrieb mehrerer Kammern sind entsprechende Zweitlizenzen erforderlich. Zweitlizenzen sind über unser Service Center erhältlich.

1.4 Einsatz und Anwendung

Mit dieser Software können max. 99 Kammern mit verschiedenen Steuerungsarten gesteuert werden.

1.5 Sicherheitshinweise



GEFAHR

Missachtung der Betriebsanleitung

Die Missachtung der Anweisungen der Betriebsanleitung für die Kammer und deren Steuerung können den Tod oder schwere Verletzung zur Folge haben.

- ▶ Anweisungen befolgen.
-

1.6 Service-Hotline

Telefonnummer im Service-Fall: +49 180 5666556

Dokumentation im Format *.pdf

Die Betriebsanleitung kann mit einem gängigen PDF Reader gelesen werden. Die Betriebsanleitung wird auf der beiliegenden CD mitgeliefert.

2 INSTALLATION UND KONFIGURATION

2.1 Dienst SimpatiService installieren

Voraussetzung: Software **Simpati 4.70** muss installiert sein.

Dienst installieren:

- ▶ “SimpatiService_Setup.exe” ausführen.
- ✓ Installation des Dienstes startet.

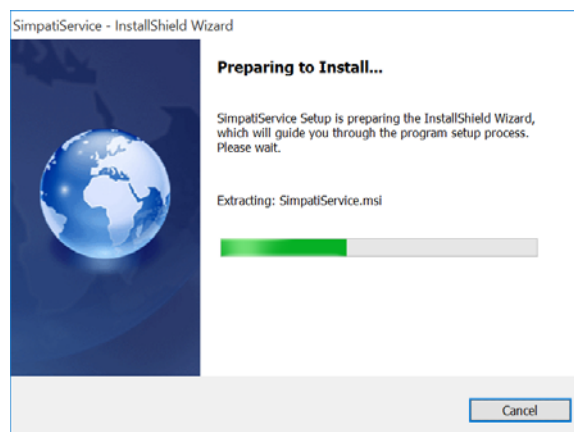


Abb. 2-1: Installation des Dienstes **SimpatiService**

- ▶ Anmeldeinformationen für den Benutzer “Simpati” eingeben.
 - ▶ Ist der Benutzer noch nicht angelegt, “Informationen über neuen Benutzer” auswählen.
 - ▶ Anmeldedaten für einen neuen Benutzer eingeben.
 - ▶ Passwort festlegen.
 - ▶ **OK** auswählen und bestätigen.

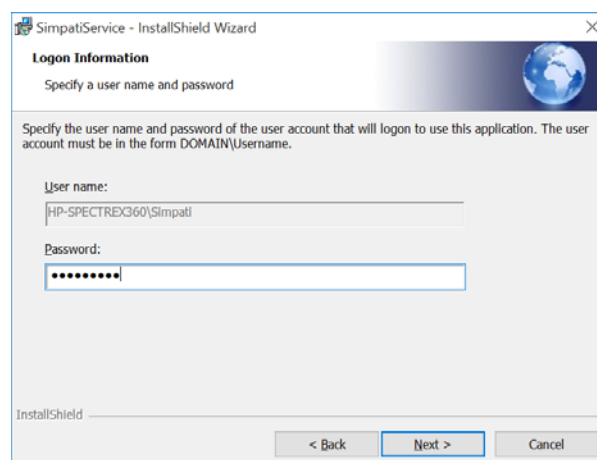


Abb. 2-2: Anmeldeinformationen

2 Installation und Konfiguration

2.1 Dienst SimpatiService installieren

Der Benutzer „Simpati“ wird mit dem festgelegten Passwort erzeugt.

Wurde zuvor die Anwendung **Simpati web** installiert, ist der Benutzer „Simpati“ bereits angelegt und es wird nur das Passwort abgefragt → 2.1 »*Dienst SimpatiService installieren*« (Seite 7).

Das Passwort für den Service-Benutzer "Simpati" muss rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeitsdauer geändert werden, da ansonsten der Dienst nach Ablauf des Passworts nicht mehr automatisch startet. Alternativ dazu kann der Benutzer "Simpati" so konfiguriert werden, dass sein Passwort nie abläuft.

- ▶ Nach erfolgreichem Eingeben der Anmeldeinformationen **Weiter** auswählen und fortfahren.
- ▶ **Installieren** auswählen.

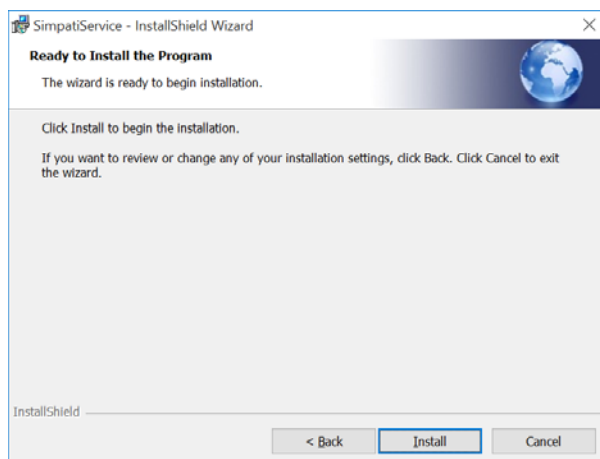


Abb. 2-3: Installation des Dienstes **SimpatiService** starten

Bei gleichzeitiger Nutzung von **Simpati TimeLabs** und **SimpatiService** muss **Simpati TimeLabs** auch mit dem Benutzer „Simpati“ ausgeführt werden.

- ✓ Installation wird durchgeführt. Nach erfolgreicher Installation erscheint eine Meldung.
- ▶ **Fertig stellen** auswählen.

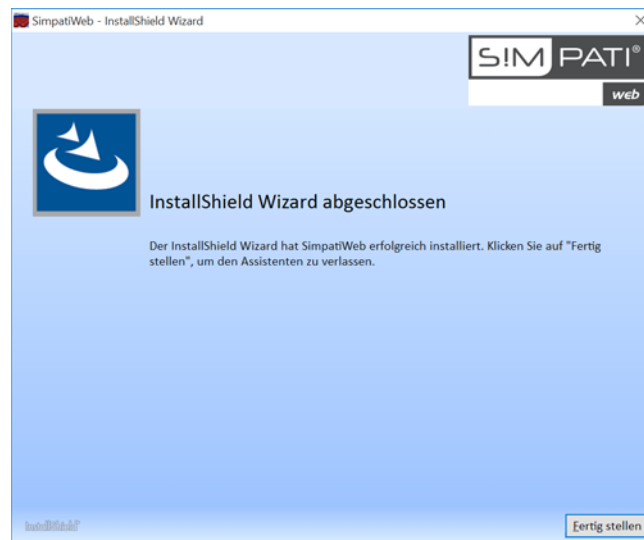


Abb. 2-4: Installation erfolgreich beendet

- ✓ Auf dem Desktop werden die entsprechenden Verknüpfungen angelegt → 2.2 »Umgebung von Simpati 4.70« (Seite 10).

2.2 Umgebung von Simpati 4.70

2.2.1 Informationen zu Desktop-Verknüpfungen

Nach Abschluss der Installation werden auf dem Desktop folgende Verknüpfungen angezeigt:

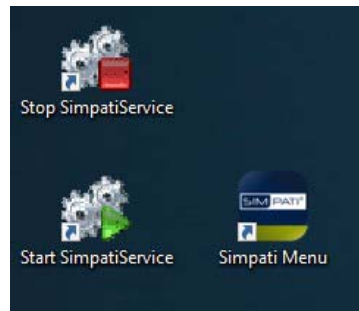


Abb. 2-5: Desktop-Verknüpfungen

– **Start SimpatiService:**

Startet die Software **Simpati 4.70** und alle Hintergrundprozesse von **Simpati 4.70**. Alle als Dienst gestarteten Programme laufen unsichtbar im Hintergrund ab.

– **Stop SimpatiService:**

Stoppt alle Hintergrundprozesse von **Simpati 4.70**.

– **Simpati Menu:**

Das Hauptmenü der Benutzeroberfläche wird geöffnet. Die Software kommuniziert mit den Hintergrundprozessen.

Beim ersten Start wird das Passwort abgefragt, das während der Installation festgelegt wurde.

2.2.1 Informationen zu Simpati 4.70-Systemprozessen

Laufende **Simpati 4.70**-Systemprozesse werden im Task Manager gelistet. Hier werden auch, je nach entsprechenden Zugriffsrechten, alle unsichtbaren Hintergrundprozesse angezeigt.

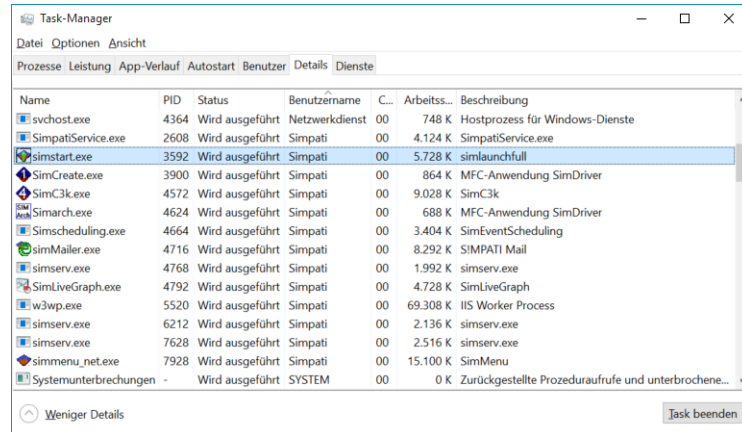


Abb. 2-6: Liste der Systemprozesse im Task Manager

Ab Windows 8/Server 2008 die Liste der Systemprozesse über die Registerkarte **Details** anzeigen.

Wenn die Anwendung **Simpati web** oder der Dienst **SimpatiService** installiert wurde, empfiehlt es sich die Prozessliste nach dem Benutzer zu sortieren. Die Prozesse werden im Kontext des Benutzers „Simpati“ ausgeführt.

2.2.1 Starttyp des Dienstes SimpatiService bearbeiten

Wurde der Dienst **SimpatiService** installiert, so startet **Simpati 4.70** mit allen Hintergrundprozessen automatisch mit Windows. So baut **Simpati 4.70** nach einem Neustart des Betriebssystems die Kommunikation zu den Anlagen automatisch auf. Die **Simpati 4.70**-Hintergrundprozesse nehmen ihre Aufgaben wieder auf (z.B. die Archivierung).

Der Starttyp des Dienstes **SimpatiService** kann bearbeitet werden.

Starttyp des Dienstes SimpatiService bearbeiten:

- ▶ In Windows “Systemsteuerung” → “Alle Systemsteuerungselemente” → “Verwaltung” → “Dienste” auswählen.
- ▶ Auf den Dienst **SimpatiService** rechtsklicken und **Eigenschaften** aufrufen.

2 Installation und Konfiguration

2.2 Umgebung von Simpati 4.70

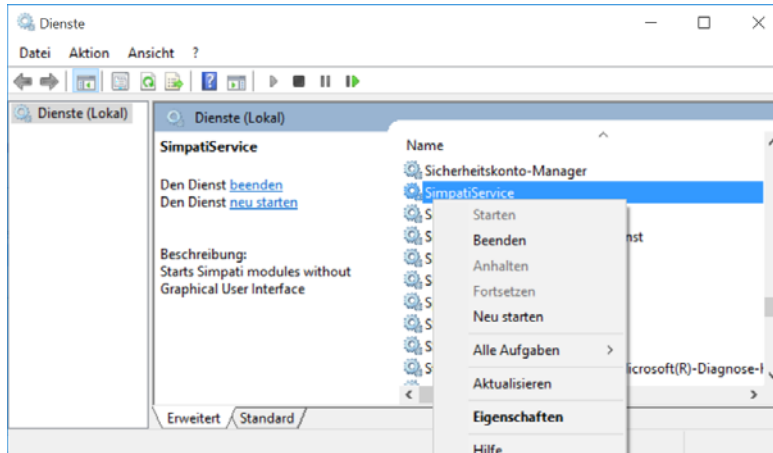


Abb. 2-7: Dienst **SimpatiService** in der Systemsteuerung

- ▶ Unter Register **Allgemein** → **Starttyp** das Startverhalten entsprechend anpassen.

- **Automatisch (Verzögerter Start):**

Simpati 4.70 startet mit allen Hintergrundprozessen, nachdem alle konfigurierten Dienste mit Startyp **Automatisch** gestartet wurden.

- **Automatisch:**

Simpati 4.70 startet mit allen Hintergrundprozessen automatisch mit Windows.

- **Manuell:**

Simpati 4.70 und die Hintergrundprozessen werden nicht automatisch gestartet. Der Start kann zu einem späteren Zeitpunkt über die Verknüpfung auf dem Desktop **Start SimpatiService** manuell erfolgen → 2.2 »Umgebung von Simpati 4.70« (Seite 10).

- **Deaktiviert:**

Deaktiviert den automatischen Start von **Simpati 4.70** und den Hintergrundprozessen. Auch ein manueller Start wird durch diese Einstellung verhindert.

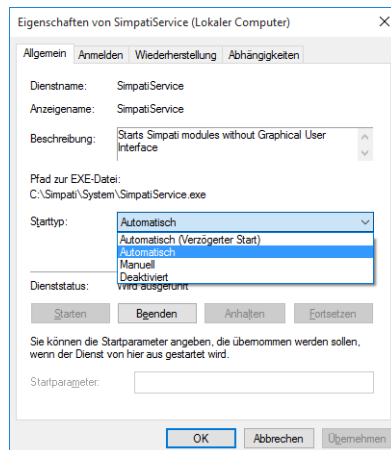


Abb. 2-8: Dienst **SimpatiService** Eigenschaften bearbeiten

- ▶ Auswahl mit **OK** bestätigen.

2.3 Passwort ändern

Falls das Passwort von dem (lokalen) "Simpati" Benutzer nach der Installation geändert wird, so muss das neue Passwort im Dienst **SimpatiService** entsprechend aktualisiert werden. Wenn **Simpati web** installiert ist, muss das neue Passwort ebenso im Internetinformationsdienst (IIS) entsprechend aktualisiert werden.

2.3.1 Passwort im Dienst »SimpatiService« ändern

Diese Schritte müssen nur ausgeführt werden, wenn **SimpatiService** installiert wurde.

Passwort ändern:

- ▶ In Windows "Systemsteuerung" → "Alle Systemsteuerungselemente" → "Verwaltung" → "Dienste" auswählen.
- ▶ Auf den Dienst **SimpatiService** rechtsklicken und **Eigenschaften** öffnen.

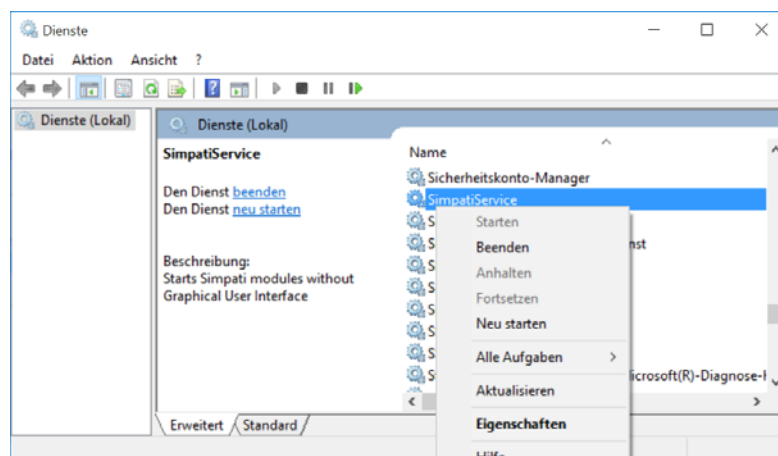


Abb. 2-9: Dienst **SimpatiService** in der Systemsteuerung

- ▶ Register **Anmelden** auswählen.
- ▶ Neue Passwort unter **Kennwort** eingeben.
- ▶ Eingabe unter **Kennwort bestätigen** wiederholen.

2 Installation und Konfiguration

2.3 Passwort ändern

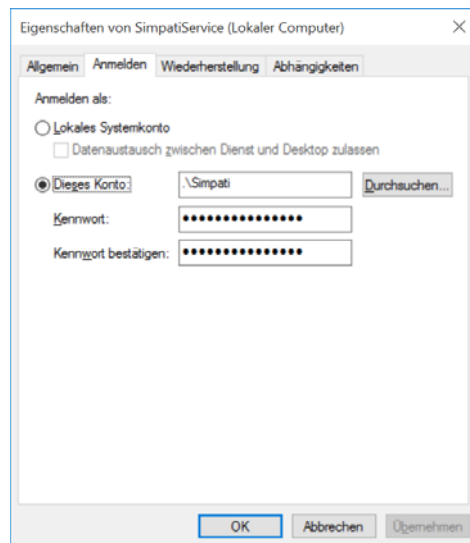


Abb. 2-10: Dienst **SimpatiService** Passwort ändern

- ▶ Änderung mit **OK** bestätigen.

Aus Leidenschaft innovativ.

Partnerschaftlich begleiten wir Unternehmen in der Forschung, Entwicklung, Produktion und Qualitätssicherung. Mit 22 Gesellschaften in 15 Ländern an 40 Standorten.

weisstechnik

Test it. Heat it. Cool it.



Umweltsimulation

Erste Wahl bei Ingenieuren und Forschern für innovative und sichere Umweltsimulationsanlagen. Im Zeitraffer können mit unseren Prüfsystemen alle Einflüsse auf der Erde oder beispielsweise auch im All simuliert werden. In Temperatur-, Klima-, Korrosions-, Staub- oder kombinierten Stressprüfungen. Mit einer sehr hohen Reproduzierbarkeit und Präzision.



Klimatechnik, Luftentfeuchtung, Reinräume

Als führender Anbieter von Reinräumen, Klimatechnik und Luftentfeuchtung sorgen wir immer für optimale klimatische Bedingungen für Mensch und Maschine. Bei industriellen Fertigungsprozessen, in Krankenhäusern, mobilen Operationszelten oder im Bereich der Informations- und Telekommunikationstechnologie. Von der Projektplanung bis zur Umsetzung.



Wärmetechnik

Erfahrene Ingenieure und Konstrukteure entwickeln, planen und produzieren hochwertige und zuverlässige wärmetechnische Anlagen für ein breites Einsatzspektrum. Von Wärme- und Trockenschränken über Mikrowellenanlagen bis zu Industrieöfen.



Reinluft- und Containment-Systeme

Jahrzehntelange Erfahrung und Know-how garantieren anspruchsvollste Reinluft- und Containment-Lösungen. Im umfangreichen und innovativen Programm sind zum Beispiel Barrier-Systeme, Laminar-Flow-Anlagen, Sicherheitswerkbänke, Isolatoren und Schleusensysteme.

Weiss Umwelttechnik GmbH

Greizer Straße 41-49
35447 Reiskirchen/Germany
T +49 6408 84-0
info@weiss-technik.com

Vötsch Industrietechnik GmbH

Beethovenstraße 34
72336 Balingen/Germany
T +49 7433 303-0
info.voetsch@weiss-technik.com

www.weiss-technik.com